



**FILM  
FONDS  
WIEN**

Jahresbericht 2022

# FILM FONDS WIEN

## Impressum

### Herausgeberin

Filmfonds Wien  
Mariahilfer Straße 76  
1070 Wien

Telefon: +43 1 526 50 88

Telefax: +43 1 526 50 88-20

E-Mail: [office@filmfonds-wien.at](mailto:office@filmfonds-wien.at)

Website: [www.filmfonds-wien.at](http://www.filmfonds-wien.at)

### Verantwortlich für den Inhalt

Mag.<sup>a</sup> Christine Dollhofer

### Redaktion

Leon Ilsen

### Gestaltung

Samira Saad, MA

### Umschlagbild

*Corsage*

Produktion: Film AG

Regie: Marie Kreutzer

### Fotos

Falls nicht anders angegeben, liegen die Rechte der verwendeten Bilder bei den jeweiligen Produktionsfirmen/Verleihen.

Wir danken für die Bereitstellung.

### Veröffentlichung

Februar 2023

## Inhalt

Vorworte	2
Profil des Filmfonds Wien	4
Förderbilanz	6
Kinostarts	8
Förderbereiche	10
Projektentwicklung	10
Herstellung von Kinofilmen	12
Herstellung von Fernsehproduktionen	16
Verwertungsförderung: Kinostarts	18
Förderung sonstiger Verwertungsmaßnahmen	20
Festivalerfolge und Auszeichnungen	21
Förderung von Strukturmaßnahmen	22
Covid-19-Aufwandsreserve für die Herstellung von Kinofilmen	23
Genderstatistik	24
Anteile weiblicher Personen bei Einreichungen und Förderzusagen	26
Rückzahlungen und Referenzmittel	27
Nachwuchsanteil	28
Projektdaten der vom Filmfonds Wien geförderten Herstellungen von Kinofilmen	29
Neuerscheinungen 2023	33



**Mag.ª Veronica Kaup-Hasler**  
Stadträtin für Kultur und Wissenschaft in Wien

## Vorwort der Kulturstadträtin

Die herausragende Qualität des österreichischen Films zeigt nicht zuletzt die starke Präsenz bei renommierten internationalen Filmfestivals, etwa jenen in Berlin, Cannes und Venedig im vergangenen Jahr.

Der Filmfonds Wien unterstützt nicht nur diese Qualität und enorme Vielfalt österreichischen Filmschaffens, sondern setzt ein klares Zeichen für die Zusammenarbeit auf europäischer und internationaler Ebene.

Die Stadt Wien hat auch im vergangenen Jahr wesentliche Maßnahmen präsentiert, um den Filmstandort Wien konsequent auszubauen und dabei die Wiener Filmwirtschaft weiterhin zu beleben. Etwa mit dem *Vienna Film Incentive* und der Präsentation der neuen Filmstudios im Hafenterrain Wien wurden weitere Schritte zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Filmproduktion und das künstlerische Arbeiten in dieser Stadt gesetzt.

## Vorwort der Geschäftsführung

2022 bedeutete für die Filmbranche eine schrittweise Rückkehr zum Normalbetrieb und die Vorfreude auf das lang geforderte Anreizmodell. Nach zwei Jahren, die durch die Coronakrise bestimmt waren, konnten Filmschaffende ihre Werke wieder auf Festivals präsentieren und Produzent\*innen ihre Projekte mit der nötigen Planungssicherheit konzipieren und umsetzen. Vor allem der Dokumentarfilm lief zur alten Form auf: Einreichungs- und Zusagenvolumen entsprachen erstmals wieder dem Niveau der Jahre vor der Pandemie. Auf dem internationalen Festivalparkett war die Präsenz von heimischen Produktionen selten so breit aufgestellt wie 2022: zwölf vom Filmfonds Wien unterstützte Kinofilme konnten im Berichtsjahr ihre Weltpremiere auf einem A-Filmfestival feiern.

In der TV-Förderung des Filmfonds hält der Serien-Trend an. Mehr als die Hälfte des Volumens floss in die Herstellung von Serienformaten. Auch in der Projektentwicklung wurden Serien mit mehr als einem Viertel des Volumens unterstützt. Grund hierfür ist eines der Alleinstellungsmerkmale des Filmfonds Wien, der als bisher einzige Förderinstitution Österreichs die Entwicklung dieses populären Formats finanziert. Hierbei ist es uns ein vorrangiges Anliegen, dass das *Intellectual Property* der geförderten Produktionen bei den herstellenden Firmen bleibt und nicht in einem *Buyout* an den verwertenden Sender oder Streamer übergeht.

Im Sinne einer höheren Nachhaltigkeit und einer stärkeren

Inklusion bei den geförderten Filmprojekten wurden 2022 grundsätzliche Neuerungen in die Regularien des Filmfonds Wien aufgenommen. So wurden die Förderung der Kosten für *Green Filming* nachhaltiger Filmproduktionen konkretisiert und Jahresziele für ein geschlechterparitätisches Förderbudget verankert. Mit dem *Code of Ethics* wurde zudem ein für alle FFW-Förderungen vertraglich verpflichtendes Leitbild für berufliches Verhalten installiert.

Filmförderung ist auch Nachwuchsförderung, auf die der Filmfonds Wien traditionell einen starken Fokus richtet. Mit dem vorliegenden Bericht beginnend, widmen wir ihr ein eigenes Kapitel, in dem wir die Anteile junger Regisseur\*innen und Autor\*innen in den Förderschienen Herstellung und Entwicklung beleuchten.

Mit einer Rekordfördersumme von 14,6 Millionen Euro unterstützte der Filmfonds Wien 2022 167 Projekte aus den Bereichen Kinofilm, Fernsehfilm, Verwertung und Infrastruktur. Allein für Herstellungen wurden für insgesamt 12,3 Millionen Euro Zusagen erteilt – 9,8 Millionen Euro für Kinofilme und 2,5 Millionen Euro für Fernsehprojekte. Diese Unterstützung des österreichischen Films wäre ohne das Engagement und das finanzielle Bekenntnis der Stadt Wien nicht möglich. Hierfür sei allen Entscheidungsträger\*innen herzlich gedankt!



Foto: Violetta Wakolbinger

**Mag.<sup>a</sup> Christine Dollhofer**  
Geschäftsführerin

## Finanzierung durch die Stadt Wien

Jahr	Summe
2022	11.500.000 Euro
2021	11.500.000 Euro
2020	10.500.000 Euro
2019	10.500.000 Euro
2018	10.500.000 Euro
2017	10.600.000 Euro
2016	10.850.000 Euro
2015	11.500.000 Euro

## Profil des Filmfonds Wien

### A. Rechtsgrundlage, Struktur und Etat

Der Filmfonds Wien ist ein Fonds der Stadt Wien und nimmt seine Geschäfte auf Basis seiner Satzung wahr. Die derzeit gültige Satzung beruht auf dem Kuratoriumsbeschluss vom 9. November 2021 und trat mit der fondsbehördlichen Genehmigung am 10. August 2022 in Kraft.

Als „Wiener Filmförderungsfonds“ wurde die Institution im Jahr 1976 gegründet. Seit 1999 wird der Filmfonds Wien von drei Organen verwaltet: dem Kuratorium, der Geschäftsführung und der Jury. Zur Vergabe von Förderungen verfügt er über Mittel der Stadt Wien sowie Rückflüsse aus erfolgsbedingt rückzahlbaren Zuschüssen. Im Jahr 2022 finanzierte die Stadt Wien den Filmfonds Wien mit einem Gesamthaushalt in Höhe von 11,5 Millionen Euro, was der Etaterhöhung des Vorjahres entspricht.



Die allgemeinen Förderrichtlinien stellen die rechtliche Grundlage zur Inanspruchnahme sämtlicher Förderungen dar. Weitere spezifische Richtlinien bilden Leitfäden für die einzelnen Förderbereiche.

### B. Aufgaben und Ziele

Vorrangiges Ziel ist es, Wien als Film- und Medienstandort sowie als Drehscheibe des internationalen Filmschaffens zu stärken und auszubauen. Damit soll ein regionaler Beitrag zur Erhaltung der kulturellen Vielfalt Europas geleistet werden. Filmförderung ist Kulturförderung, aber auch Wirtschaftsförderung im allgemeinen Sinne und trägt im Speziellen zur Erhaltung der Beschäftigung in der Filmbranche bei. Eine weitere Aufgabe fällt dem Filmfonds Wien darin zu, den von ihm geförderten Filmen – allen voran den am Standort Wien entwickelten österreichischen Filmen – zu einer größtmöglichen Öffentlichkeit zu verhelfen.

In Verfolgung dieser Ziele vergibt der Filmfonds Wien erfolgsbedingt rückzahlbare Zuschüsse und – unter bestimmten Voraussetzungen – nicht rückzahlbare Zuschüsse für die Projektentwicklung, Herstellung und Verwertung von Filmen. Die eingereichten Projekte werden nach ihrer kulturellen, künstlerischen und filmwirtschaftlichen Bedeutung für Wien beurteilt. Letztere wird am „Wiener Filmbrancheneffekt“ gemessen: Mindestens 100 Prozent der gewährten Fördermittel müssen der Beschäftigung Wiener Filmschaffender, der Nutzung der Wiener Filminfrastruktur oder Wien als Drehort zugutekommen. Die tatsächlich erzielten Effekte liegen seit Jahren über 200 Prozent.

Darüber hinaus fungiert der Filmfonds Wien als Plattform für alle Belange des Filmschaffens in Wien, vor allem durch Beratung und Vernetzung auf regionaler und internationaler Ebene und mittels gezielter Strukturförderung.

## C. Organe und Gremien

### Kuratorium

Dem Kuratorium, das die Funktion eines Aufsichtsrats erfüllt, gehören acht von der amtsführenden Stadträtin für Kultur und Wissenschaft bestellte Mitglieder an, die für die Dauer von drei Jahren bestellt werden.

#### Vorsitzende

Dr.<sup>in</sup> Marijana Stoisits (Geschäftsführerin | Vienna Film Commission)

#### Stellvertretende Vorsitzende

Mag.<sup>a</sup> Sylvia Faßl-Vogler (Stadt Wien | Kultur)

Mag.<sup>a</sup> Katharina Egger, MAS (Stadt Wien | Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft)

Mag. Michael Katz (Produzent | Wega Film)

Anne Laurent-Delage (Geschäftsführerin | Austrian Film Commission)

Mag. Peter Schernhuber (Ko-Intendant | Diagonale)

Arash T. Riahi (Regisseur, Geschäftsführer | Golden Girls Filmproduktion)

Mirjam Unger (Regisseurin und Drehbuchautorin)

### Team

#### Geschäftsführung

Mag.<sup>a</sup> Christine Dollhofer

#### Projektteilung Kino/TV

Wernfried Natter

Gilbert Petutschnig

#### Büroleitung und Strukturförderungen

Silvia Gneiß

#### PR/Kommunikation und

#### Projektteilung Projektentwicklung

Leon Ilsen

#### Kommunikation und Digitalisierung

Samira Saad, MA

### Jury

Die Jury des Filmfonds Wien besteht aus vier Mitgliedern, vier Ersatzmitgliedern und der Geschäftsführung. Die Mitglieder werden von der amtsführenden Stadträtin für Kultur und Wissenschaft für die Dauer von drei Jahren bestellt.

#### Hauptjury

Peter Jäger (Geschäftsführer | Jaeger Creative)

Malina Nwabuonwor (Drehbuchautorin)

Katrin Renz (Produzentin | tellfilm)

Manfred Schmidt (ehem. Geschäftsführer |

Mitteldeutsche Medienförderung)

#### Ersatzjury

Martina Bleis (Leiterin Berlinale Co-Production Market)

Bettina Brokemper (Geschäftsführerin | Heimatfilm)

Andreas Rothbauer (Geschäftsführer | Picture Tree International)

Michael Stütz (Leiter Berlinale Panorama)

### Jurysitzungen

In vier Sitzungen berieten und entschieden die Mitglieder der Jury über Förderungen in den Bereichen Projektentwicklung von Kino- und Fernsehprojekten und Herstellung von Kinofilmen:

31. Januar/1. Februar 2022

28./29. März 2022

20./21. Juni 2022

7./8. November 2022

Der Filmfonds Wien konnte 2022 insgesamt **167** von 260 eingereichten Anträgen eine Förderzusage mit einem Fördervolumen von insgesamt **14.626.155 Euro** (beantragte Summe gesamt: 31.259.952 Euro) für die Projektentwicklung, Herstellung und Verwertung von Filmen sowie für Projekte, die zur strukturellen Stärkung des audiovisuellen Sektors in Wien beitragen, aussprechen.

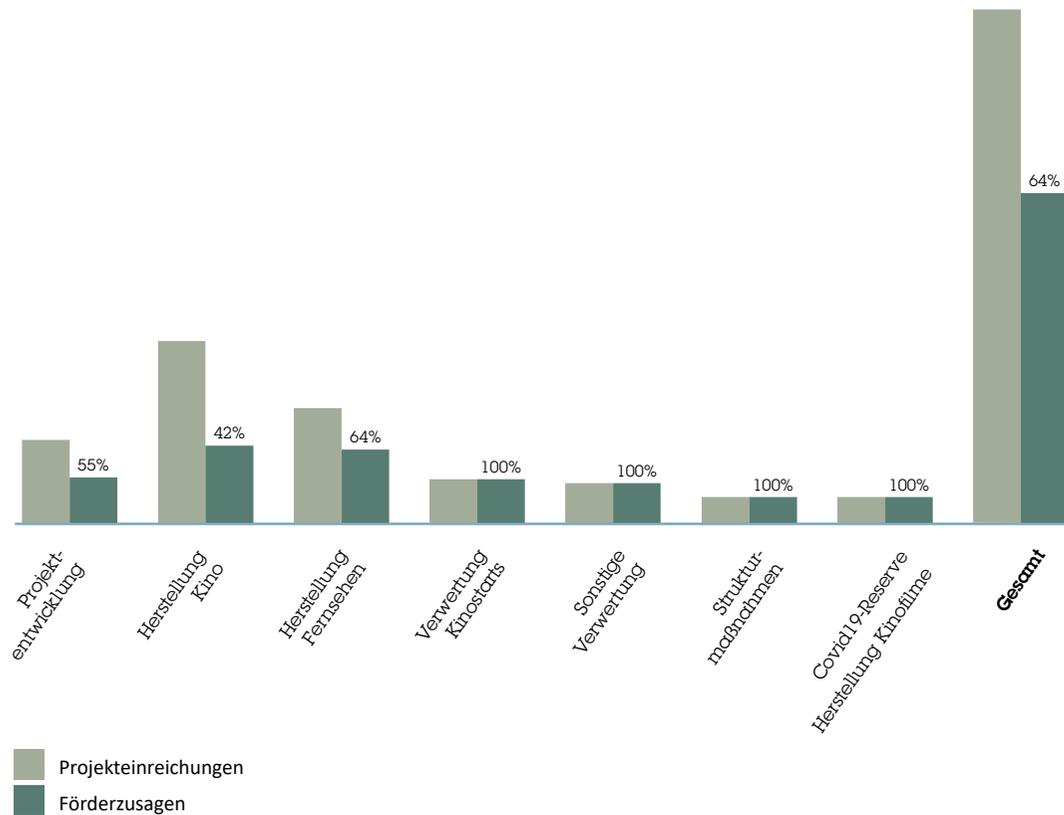
\* Alle Beträge in diesem Bericht sind in Euro und ohne Dezimalstellen angegeben.

\*\* inkl. Referenzmittel

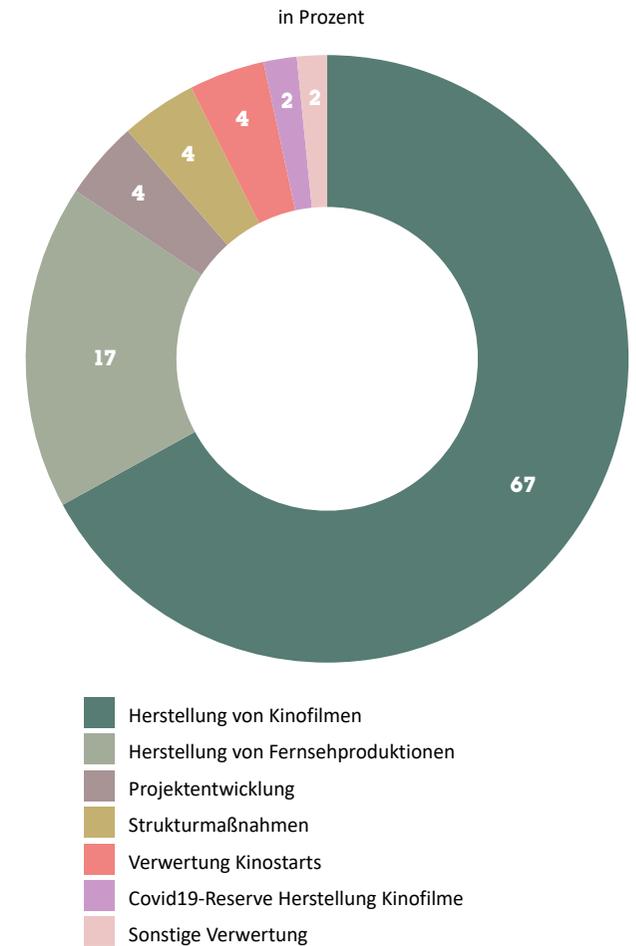
## Förderbilanz

<b>Fördersparte</b>	<b>Einreichungen</b> (Anzahl/Fördersummen)	<b>Zusagen</b> (Anzahl/Fördersummen)
<b>Projektentwicklung</b>	42 * 1.122.482	23 ** 610.500
<b>Herstellung von Kinofilmen</b>	92 25.077.782	39 ** 9.797.585
<b>Herstellung von Fernsehproduktionen</b>	58 3.370.000	37 2.528.382
<b>Verwertung Kinostarts</b>	22 591.300	22 591.300
<b>Sonstige Verwertungsmaßnahmen</b>	20 235.712	20 235.712
<b>Strukturmaßnahmen</b>	13 602.693	13 602.693
<b>Covid-19-Aufwandsreserve Herstellung von Kinofilmen</b>	13 259.983	13 259.983
<b>Gesamt</b>	<b>260 Projekte</b> <b>31.259.952 Euro</b>	<b>167 Projekte</b> <b>14.626.155 Euro</b>

### Projekteinreichungen und Förderzusagen



### Förderbereiche nach Volumen



## Kinostarts 2022



**AN IMPOSSIBLE PROJECT**  
18.02.2022 | Produktion: Mischief Films



**DIE HÄSCHENSCHULE – DER GROSSE EIERKLAU**  
17.03.2022 | Produktion: arx anima



**ROTZBUB**  
25.03.2022 | Produktion: Aichholzer Film



**PETERCHENS MONDFAHRT**  
31.03.2022 | Produktion: Coop99



**RIMINI**  
08.04.2022 | Produktion: Ulrich Seidl Filmproduktion



**GESCHICHTEN VOM FRANZ**  
14.04.2022 | Produktion: Nikolaus Geyrhalter Film



**LUZIFER**  
22.04.2022 | Produktion: Ulrich Seidl Film



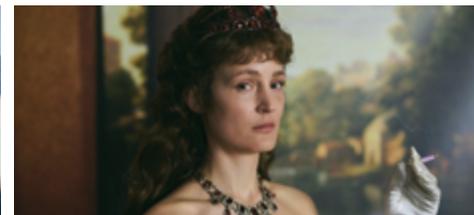
**DER ONKEL**  
06.05.2022 | Produktion: Lotus-Film



**ALICE SCHWARZER**  
13.05.2022 | Produktion: Derflinger Film



**ALPENLAND**  
10.06.2022 | Produktion: Nikolaus Geyrhalter Film



**CORSAGE**  
07.07.2022 | Produktion: Film AG



**MÄRZENGRUND**  
19.08.2022 | Produktion: metafilm



**SONNE**  
09.09.2022 | Produktion: Ulrich Seidl Film



**RUBIKON**  
16.09.2022 | Produktion: Graf Film



**FÜR DIE VIELEN – DIE ARBEITERKAMMER WIEN**  
23.09.2022 | Produktion: Navigator Film



**LOVE MACHINE 2**  
05.10.2022 | Produktion: Allegro Film



**EISMAYER**  
28.10.2022 | Produktion: Golden Girls



**MUTZENBACHER**  
04.11.2022 | Produktion: Ruth Beckermann Film



**ELFRIEDE JELINEK – DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN**  
10.11.2022 | Produktion: Plan C Film



**BREAKING THE ICE**  
25.11.2022 | Produktion: Nikolaus Geyrhalter Film



**SERVIAM – ICH WILL DIENEN**  
02.12.2022 | Produktion: Epo-Film



**SCHÄCHTEN**  
02.12.2022 | Produktion: Cult Film

Von 42 eingereichten Projekten mit einer Gesamtantragssumme von 1.122.482 Euro erhielten **23** eine Zusage zur Projektentwicklungsförderung durch die Jury bzw. aus dem Topf der Referenzmittelförderung mit einer Gesamtsumme von **610.500 Euro**. Hiervon wurden allein 26,5 Prozent für Serienentwicklungen zugesagt.

D = Dokumentarfilm, F = Spielfilm, S = fiktionale Serie

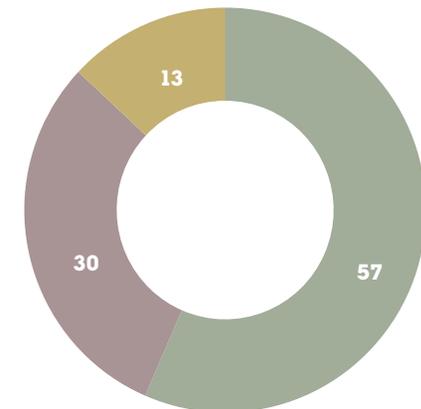
\* Referenzmittelförderung

\*\* Nachwuchs (Details zum Nachwuchsanteil der FFW-Förderungen finden sich auf Seite 28)

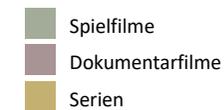
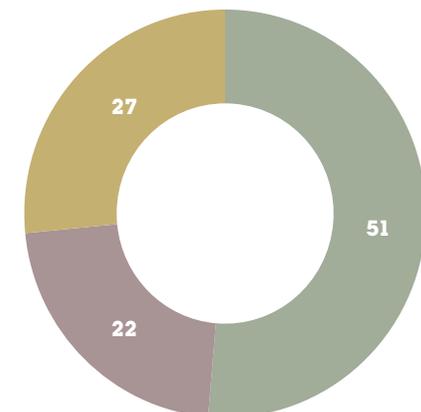
## Projektentwicklung

Projekt	Produktion	Drehbuch	Regie	Genre	Fördersumme
Auenhaus, Das	Plan C Film	Tereza Kotyk	Tereza Kotyk	F	20.000
Before the End of War	fragile features	Juri Rechinsky	Juri Rechinsky	D	20.000
Bei aktueller Verkehrslage (AT)	Panama Film	Sebastian Brameshuber	Sebastian Brameshuber	F	22.000
Chill mal, Zeus!	arx anima animation studios	David Ungureit	–	S	72.000
Death and the Maiden	KGP Filmproduktion	Adina Pintilie	Adina Pintilie	F	** 25.000
Down the Arm of God	Ulrich Seidl Filmproduktion	Peter Brunner	Peter Brunner	F	24.500
Dumm gelaufen	Allegro Film	Doris Egger	–	F	15.000
Erdig	Carola Timmel	Carola Timmel	Carola Timmel	D	** 22.000
Everytime	Panama Film	Sandra Wollner	Sandra Wollner	F	15.000
Fuckability	La Banda Film OG	Maria Arlamovsky	Maria Arlamovsky	D	28.000
Happyland	Amour Fou Vienna	Evi Romen	Evi Romen	F	** 40.000
Hotel des Thermes	Amour Fou Vienna	Maéva Ranaivojaona, Georg Tiller	Maéva Ranaivojaona, Georg Tiller	F	** 38.000

Projekt	Produktion	Drehbuch	Regie	Genre	Fördersumme
Hungry	Susanne Brandstätter Filmproduktion	Susanne Brandstätter	Susanne Brandstätter	D	15.000
Johnny	Coop99	Markus Schleiner	Markus Schleiner	S	35.000
Keep Her Quiet	Schubert Füm	Franz Böhm, Samuel Gheist, Suli Kurban	Franz Böhm	F	** 10.000
Nicht eine weniger #HowToStopFemicide	KGP Filmproduktion	Kristin Gruber, Elisabeth Scharang	Kristin Gruber, Elisabeth Scharang	D	** 15.000
Pureland	Chenge Film	Bo Chen	Bo Chen	F	** 25.000
Shaman and the Scientist, The	Dokusan Film	Friedrich Ofner	Friedrich Ofner	D	25.000
STOFF. Eine Dreiecksgeschichte.	Pooldoks	Annette Baldauf	Annette Baldauf	D	** 10.000
Trude	Orbrock Filmproduktion	Stephan Richter, Lisa Terle	Stephan Richter	F	** 34.000
Vagabunden	Glitter & Doom	Brigitta Kanyaro	Brigitta Kanyaro	F	** 30.000
Voluntary Value	Art Media Film & TV	Paul Meschuh	Paul Meschuh	F	** 15.000
Witch Hunter, The	FreibeuterFilm	Maja Pek-Bruenjes	–	S	55.000
<b>Gesamt</b>					<b>610.500</b>

Projektentwicklung in %  
nach Anzahl der Projekte

nach Fördersumme



## Herstellung von Kinofilmen

### Spielfilme

Mit einer Fördersumme von **9.797.585 Euro** wurden insgesamt **35 Projekte** gefördert. Eingereicht wurden 92 Anträge mit einer Gesamtantragssumme von 25.077.782 Euro.

Die österreichischen Gesamtherstellungskosten beliefen sich auf rund 55,2 Millionen Euro.

Der projektierte Wiener Filmbrancheneffekt erreichte pro Film durchschnittlich **360 Prozent** bezogen auf die Fördersumme, was einer Steigerung von 18 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Das bedeutet, dass rund 31 Millionen Euro, was mehr als der Hälfte der Gesamtherstellungskosten entspricht, in die Nutzung der in Wien ansässigen Infrastruktur, der Ressourcen und kreativen Kräfte der Wiener Filmbranche fließen.

\* Referenzmittelförderung

\*\* Mittelerhöhung

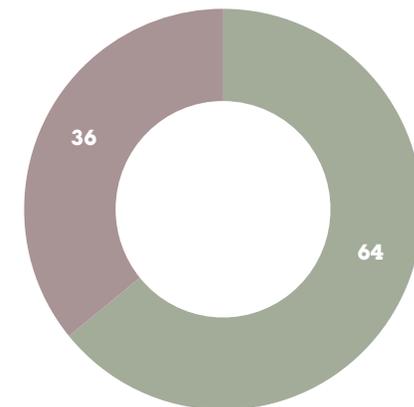
\*\*\* Nachwuchs (Details zum Nachwuchsanteil der FFW-Förderungen finden sich auf Seite 28)

Projekt	Produktion	Regie	Land	Fördersumme
Animal	Nabis Filmgroup	Sofia Exarchou	AT/GR/FR	*** 125.000
AUT 1 – Adieu Europa!	Ulrich Seidl Filmproduktion	Kelly Cooper, Pavol Liska	AT	*** 195.000
Bachmann & Frisch	Amour Fou Vienna	Margarethe von Trotta	CH/AT/DE/ LU	** 19.950
Bei aktueller Verkehrslage	Panama Film	Sebastian Brameshuber	AT	175.000
Die Heinzels 2	arx anima animation studio	Ute von Münchow-Pohl	DE/AT	325.000
Die Herrlichkeit des Lebens	Lotus-Film	Georg Maas	DE/AT	120.000
Europa	Fratella Film	Sudabeh Mortezaei	AT/GB	275.000
Grüne Wellensittich, Der	Panama Film	Elsa Kremser, Levin Peter	AT/DE	230.000
How to be normal	FreibeuterFilm	Florian Pochlatko	AT	*** 395.200
Hungry	Susanne Brandstätter e.U.	Susanne Brandstätter	AT	100.000
Mond	Ulrich Seidl Filmproduktion	Kurdwin Ayub	AT/DE	700.000
Mutterglück	FreibeuterFilm	Johanna Moder	AT/DE/DK	430.400
Neue Geschichten vom Franz	Nikolaus Geyrhalter Film	Johannes Schmid	AT/DE	510.000
Perla	Golden Girls	Alexandra Makarová	AT/SK	*** 530.000
Persona Non Grata	Coop99	Antonin Svoboda	AT/IT	480.000 ** 50.000
Pfau	Nikolaus Geyrhalter Film	Bernhard Wenger	AT/DE	*** 504.000
Post Office Girl, The	Golden Girls	Terence Davies	AT/GB/LU/DE	450.000
Pulled Pork	Samsara Film	Andreas Schmied	AT	490.000
Rickal	2010 Entertainment	Adrian Goiginger	AT/DE	590.000 ** 100.000
Utopia	Horse & Fruits	Juri Rechinsky	AT/UA/NL	90.000
Vikinger	Ulrich Seidl Filmproduktion	Daniel Hoesl	AT	600.000 ** 50.000
Womit haben wir das verdient – Teil 2	Mona Film	Eva Spreitzhofer	AT	550.000
<b>Gesamt</b>				<b>8.084.550</b>

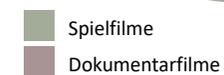
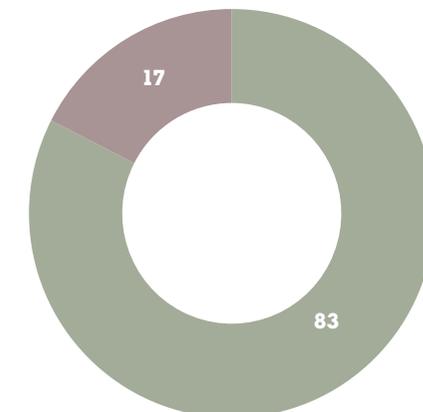
## Dokumentarfilme

Projekt	Produktion	Regie	Land	Fördersumme
2050 – End of the Line	Blackbox Film- & Medienproduktion	Christian Krönes, Florian Weigensamer	AT	150.000
Celo Sisters, Die	Plan C Film	Alban Bekic	AT	*** 70.000
Circles of Hell	Horse & Fruits	Jury Rechinsky	AT/DE	210.000
Girls & Gods	Golden Girls	Verena Soltiz, Arash T. Riahi	AT/FR	*** 58.500 * 24.535
Marktmelodien	Plaesion Film+Vision	Kenan Kilic	AT	90.000
Melt	Nikolaus Geyrhalter Film	Nikolaus Geyrhalter	AT	124.000
1980, Die große Wende	Mischief Films	Nathalie Borgers	AT/DE	130.000
Nicht eine weniger #HowToStopFemicide	KGP Filmproduktion	Kristin Gruber, Elisabeth Scharang	AT	*** 325.000
No Mercy	Flair Film	Isa Willinger	AT/DE	85.000
PRINZpod Geflecht, Das	Wildart Filmproduktion	Ebba Sinzinger	AT	120.000
Tag X	Friedrich Moser e.U	Christian Tod	AT	100.000
Victoria und Siaka	KGP Filmproduktion	Ivette Löcker	AT	110.000
WIR : ERDE	Othmar Schmiderer Film	Othmar Schmiderer	AT	116.000
<b>Gesamt</b>				<b>1.713.035</b>

Kino-Herstellung in %  
nach Anzahl der Projekte



nach Fördersummen



## Herstellung von Kinofilmen

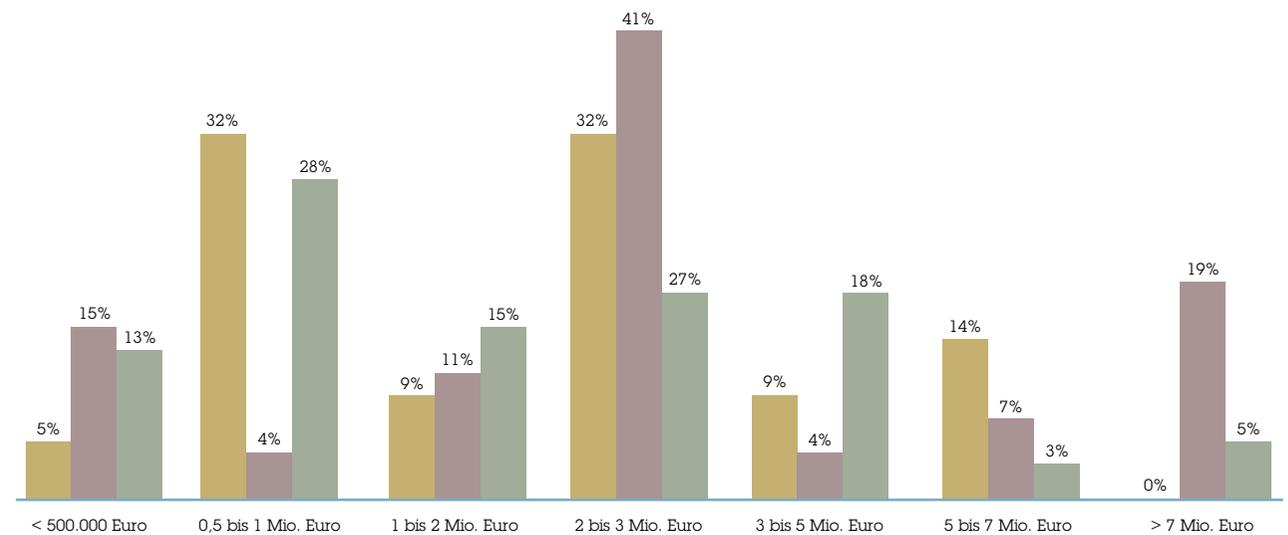
### Internationale Gesamtherstellungskosten

Der im Vergleich zum Vorjahr gestiegene Anteil an Produktionen mit Budgets unter einer Million Euro auf 41 Prozent spiegelt den gestiegenen Anteil von Dokumentarfilmen wider. Der Dokumentarfilmanteil kehrt damit auf das Niveau der Förderjahrgänge vor der Coronakrise zurück. Bei den Produktionen mit

Gesamtherstellungskosten von über drei Millionen Euro handelt es sich ausschließlich um internationale Koproduktionen.

Die Entwicklung der letzten drei Jahre stellt sich wie folgt dar:

Internationale Gesamtherstellungskosten der geförderten Kinofilme 2020–2022\*



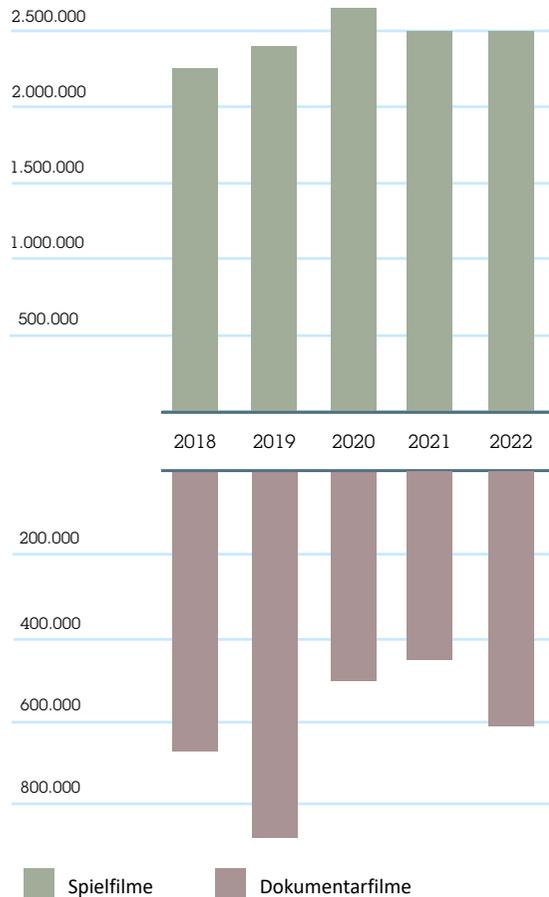
\* Prozentangaben sind gerundet

■ 2020 ■ 2021 ■ 2022

## Österreichische Herstellungskosten

Bei den rein österreichischen Produktionen lagen die durchschnittlichen Gesamtherstellungskosten 2021 bei 1,8 Millionen Euro. Im Jahr 2022 sind diese auf 1,2 Millionen Euro stark gesunken, was auf den hohen Anteil von Dokumentarfilmen zurückzuführen ist.

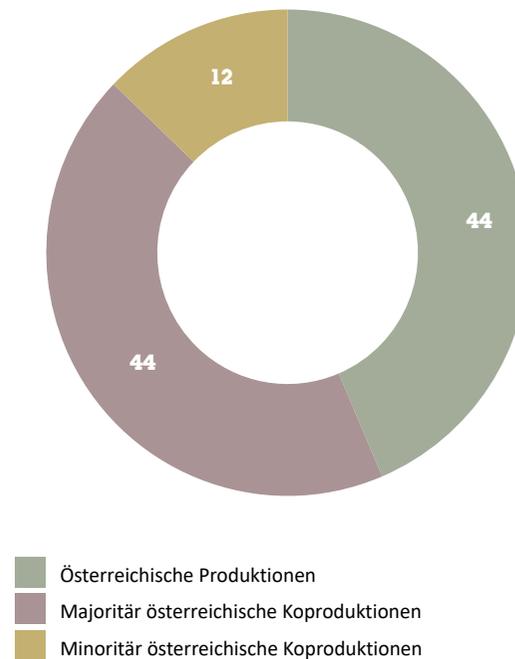
Durchschnittliche Herstellungskosten bei österreichisch produzierten Spiel- und Dokumentarfilmen



## Gemeinschaftsproduktionen

2022 wurden 22 Gemeinschaftsproduktionen mit bis zu drei ausländischen Partnern – das sind 56 Prozent der gesamten Kino-Herstellungen – vom Filmfonds Wien gefördert. Die Fördersumme beläuft sich auf 6.037.385 Euro.

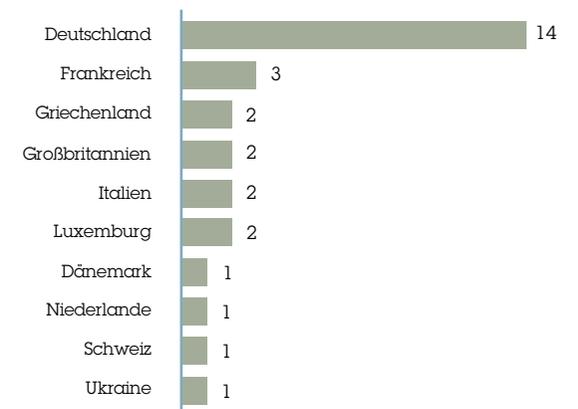
Anteil der Koproduktionen in % nach Anzahl der Projekte



## Koproduktionsländer

Wie bereits in den Vorjahren wird der überwiegende Anteil der 2022 geförderten gemeinschaftlich hergestellten Projekte mit deutschen Partnern produziert, insgesamt 48 Prozent. An zweiter Stelle landete Frankreich, an den darauf folgenden Stellen Griechenland, Großbritannien, Italien und Luxemburg, gefolgt von Dänemark, Niederlande, Schweiz und Ukraine.

Koproduktionsländer mit Anzahl der Projekte



Im Fernsehfilmbereich erhielten insgesamt **37 Projekte** Herstellungsförderungen in einer Gesamthöhe von **2.528.382 Euro**. Eingereicht wurden 58 Projekte mit einer Gesamtantrags-summe von 3.370.000 Euro.

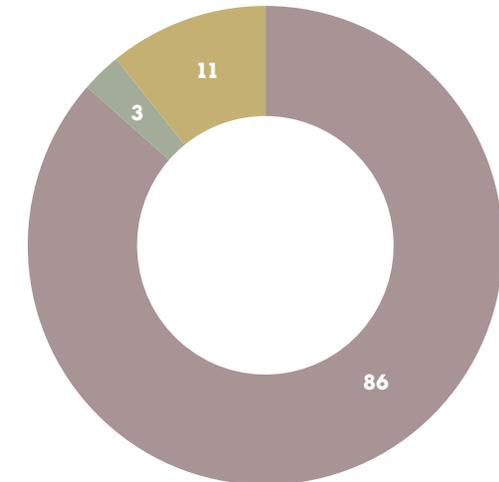
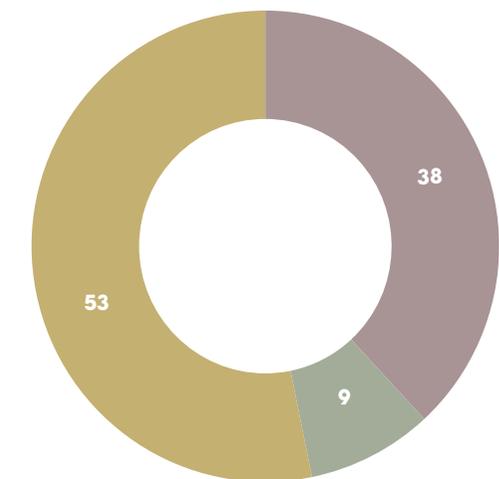
Die österreichischen Gesamtherstellungskosten beliefen sich auf insgesamt rund 39,5 Millionen Euro. Der projektierte Wiener Filmbrancheneffekt erreichte einen Durchschnitt von **482 Prozent**. Rund 19,4 Millionen Euro – knapp die Hälfte aller Gesamtherstellungskosten – flossen in die Nutzung der in Wien ansässigen Infrastruktur, der Ressourcen und kreativen Kräfte der Wiener Filmbranche.

D = Dokumentarfilm, F = Spielfilm, S = fiktionale Serie

## Herstellung von Fernsehproduktionen

Projekt	Produktion	Regie	Genre	Land	Fördersumme
2 Welten	Praher Film	Peter Maler	D	AT	28.000
A echts Weana Kind	Praher Film	Ulli Gladik	D	AT	30.000
André Hellers Hauskonzerte — 3. Staffel	Interspot Film	Robert Neumüller	D	AT	50.000
Aufgetischt — 14. Staffel	Satel Film	Katharina Heigl, Claudia Pöchlauer	D	AT	50.000
Blind ermittelt 8 & 9	Mona Film	Katharina Mückstein	F	AT	220.000
Chronisch ignoriert	Navigator Film	Daniela Schmidt-Langels	D	DE/AT	45.000
Echte Wienerinnen	Metafilm	Eva Hödlmoser	D	AT	20.000
Eugenie Schwarzwald	V-set	Alexandra Wieser	D	AT	28.000
Fake News im letzten Jahrhundert	Familie Rockt	Patrice Fuchs	D	AT	8.800
Fliegen und Fallen – Die Wiener Ballettakademie	Feuer & Flamme Film	Jennifer Rezny	D	AT	13.000
Geschichte der 1. Republik	Pammer Film	Karin Schiller	D	AT	34.000
Habsburger Triplet	D5 Productions	Isabel Gebhart	D	AT	30.000
Herrscher und Volk – Hierarchien und Privilegien	Red Monster	Stefan Wolner	D	AT	11.000
Hollywoods Filmmusik aus Österreich	Filmwerkstatt Wien	Barbara Weissenbeck	D	AT	62.000
Im Grätzl	Jenseide OG	Jakob Kubizek	D	AT	15.000
Kafka	Superfilm	David Schalko	S	AT	325.000
Kasperl	Epo-Film	Christian Hager	D	AT	20.000
Louise Fleck. Filmpionierin	KGP Filmproduktion	Uli Jürgens	D	AT	37.500
Milch und Honig	Jenseide OG	Jakob Kubizek, Peter Sihorsch	D	AT	30.000
neue Existenz, Eine	Feuer & Flamme Film	Nour Alsoliman	D	AT	12.000
Oscar Straus	FOR TV	Thomas Macho	D	AT	18.770

Projekt	Produktion	Regie	Genre	Land	Fördersumme
Pass, Der — 3. Staffel	Epo-Film	Thomas Kiennast, Christopher Schier	S	DE/AT	350.000
Rätsel IQ – Werden wir immer dümmer?, Das	Langbein & Partner	Kurt Langbein	D	AT	15.000
Russland	Kurt Mayer Film	Kurt Mayer	D	AT	86.000
Schicksalstage Österreichs — Teil 5-8	Kurt Mayer Film	Judith Doppler, Kurt Mayer	D	AT	45.000
Schlaf, Der	Red Monster	Stefan Wolner	D	AT	20.250
Soko Donau – Wien — 18. Staffel	Satel Film	Sophie Allet-Coche, Katharina Heigl, Olaf Kreinsen, Eva Spreitzhofer	S	AT	420.000
späte Triumph – Renate Bertlmann, Der	KGP Filmproduktion	Susanne Riegler	D	AT	30.000
Tableaux Vivants – Lebende Gemälde	RAUM.Film	Cornelia Krafft	D	AT	12.500
ungleichen Prinzen, Die	Epo-Film	Reinhold Bilgeri, Iris Fegerl	D	AT	40.000
Verborgene Palais — 2. Staffel	Clever Contents	Susanne Pleisnitzer	D	AT	30.000
Vienna Blood — 3. Staffel	MR Film	Robert Dornhelm	S	AT/GB	250.000
Was blieb von der sexuellen Revolution	Langbein & Partner	Florian Kröppel, Kurt Langbein	D	AT	13.000
Wien wie es niemals war	Kurt Mayer Film	Judith Doppler, Kurt Mayer	D	AT	29.000
Wiener Ernährung	Epo-Film	Norman Vaughan	D	AT	20.000
Wiener Hochquellenleitung, Die	FOR TV	Thomas Macho	D	AT	18.530
Wildes Wien	Terra Mater Factual Studios	Martin Meszaros	D	AT	61.032

**Gesamt****2.528.382**TV-Herstellung in %  
nach Anzahl der ProjekteTV-Herstellung in %  
nach Fördersumme

Dokumentationen
  Spielfilme
  Serien

Über das Jahr verteilt waren 25 vom Filmfonds Wien geförderte Projekte in den österreichischen Kinos zu sehen.

Für **22 Produktionen** wurde der Kinostart in Österreich mit einer Gesamtsumme von **591.300 Euro** gefördert.

Die Besuchszahlen beziehen sich auf den Zeitraum vom 1.1. bis 31.12.2022. Die Gesamtergebnisse einzelner Filme liegen mitunter höher.

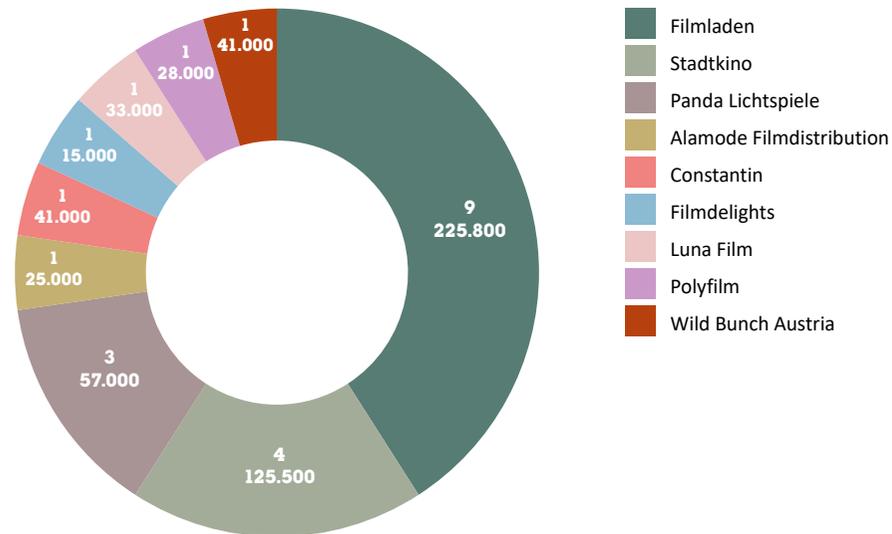
Besuchszahlen per 31.12.2022 laut Angaben der Verleihe

\* Re-Start-Förderung

## Verwertungsförderung: Kinostarts

Film	Verleih	Regie	Start	Besuche 2022	Fördersumme
Die Schule der magischen Tiere	Constantin	Gregor Schnitzler	14.10.2021	46.033	Förderung 2021
Große Freiheit	Filmladen	Sebastian Meise	19.11.2021	8.874	Förderung 2021
Monte Verità – Der Rausch der Freiheit	Panda Lichtspiele	Stefan Jäger	23.12.2021	2.571	8.000
An Impossible Project	Polyfilm	Jens Meurer	18.02.2022	2.687	Förderung 2021
Die Häschenschule – Der große Eierklatz	Constantin	Ute von Münchow-Pohl	17.03.2022	111.291	41.000
Rotzbub	Filmladen	Santiago López Jover, Marcus H. Rosenmüller	25.03.2022	105.488	* 5.000
Peterchens Mondfahrt	Filmladen	Ali Samadi Ahadi	31.03.2022	9.583	33.000
Rimini	Stadtkino	Ulrich Seidl	08.04.2022	18.104	30.000
Geschichten vom Franz	Wild Bunch Austria	Johannes Schmid	14.04.2022	94.605	41.000
Luzifer	Stadtkino	Peter Brunner	22.04.2022	1.270	Förderung 2021
Der Onkel	Filmladen	Helmut Köpping, Michael Ostrowski	06.05.2022	21.144	40.000
Alice Schwarzer	Filmdelights	Sabine Derflinger	13.05.2022	5.801	15.000
Alpenland	Filmladen	Robert Schabus	10.06.2022	6.358	10.800
Corsage	Alamode Filmdistribution	Marie Kreutzer	07.07.2022	55.292	25.000
Märzengrund	Filmladen	Adrian Goiginger	19.08.2022	35.945	Förderung 2021
Sonne	Stadtkino	Kurdwin Ayub	09.09.2022	5.525	26.500
Rubikon	Filmladen	Magdalena Lauritsch	16.09.2022	5.059	Förderung 2021
Für die Vielen	Stadtkino	Constantin Wulff	23.09.2022	5.388	40.000
Love Machine 2	Filmladen	Andreas Schmied	05.10.2022	43.750	Förderung 2021
Eismayer	Filmladen	David Wagner	28.10.2022	27.643	37.500
Mutzenbacher	Filmladen	Ruth Beckermann	04.11.2022	4.035	14.500

Anteile der Verleihe in %  
nach Anzahl der Projekte, mit Fördersummen



Film	Verleih	Regie	Start	Besuche 2022	Fördersumme
Elfriede Jelinek – Die Sprache von der Leine lassen	Polyfilm	Claudia Müller	10.11.2022	20.197	28.000
Breaking the Ice	Filmladen	Clara Stern	25.11.2022	4.636	34.000
Serviam – Ich will dienen	Panda Lichtspiele	Ruth Mader	02.12.2022	1.605	22.500
Schächten	Filmladen	Thomas Roth	02.12.2022	4.563	Förderung 2021
Family Dinner	Panda Lichtspiele	Peter Hengl	27.01.2023	–	26.500
Griechenland	Filmladen	Claudia Jüptner-Jonstorff, Eva Spreitzhofer	23.02.2023	–	28.000
Sterne unter der Stadt	Filmladen	Chris Raiber	03.03.2023	–	23.000
Feminism WTF	Stadtkino	Katharina Mückstein	31.03.2023	–	29.000
Heimsuchung	Luna Film	Achmed Abdel-Salam	14.04.2023	–	33.000
<b>Gesamt</b>				<b>647.447</b>	<b>591.300</b>

## Publikumsstärkste Kinofilme\*

Titel	Besuche 2022
Die Häschenschule – Der große Eierklaus	111.291
Rotzbub	105.488
Geschichten vom Franz	94.605
Corsage	55.292
Love Machine 2	43.750

\* Kinostarts 2022



**DIE HÄSCHENSCHULE – DER GROSSE EIERKLAUS**  
Erfolgreichster Spielfilm: 111.291 Kinobesuche



**ELFRIEDE JELINEK – DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN**  
Erfolgreichster Dokumentarfilm: 20.197 Kinobesuche

## Förderung sonstiger Verwertungsmaßnahmen

Für die Teilnahme an internationalen Filmfestivals und Marktveranstaltungen förderte der Filmfonds Wien **20 Anträge** und beteiligte sich mit **235.712 Euro**.

Filmtitel	Antragstellerin	Maßnahme	Förderung
27 Storeys	Mischief Films	Festival: Max Ophüls Preis	9.500
Alice Schwarzer	Derflinger Film	Festival: DOK.fest München	4.310
Alma & Oskar	Film AG	Festivals: Goa, Indien und weitere	10.000
Breaking the Ice	Nikolaus Geyrhalter Film	Festival: Tribeca New York	14.800
Corsage	Film AG	Festival: Cannes	25.000
Corsage	Film AG	Oscar-Kampagne 2022/2023	20.000
Eismayer	Golden Girls	Festival: Venedig	30.000
Elfriede Jelinek – Die Sprache von der Leine lassen	Plan C Filmproduktion OG	Festival: Filmfest München	4.192
Family Dinner	Capra Film	Festival: Tribeca New York	12.500
Fuchs, Der	Lotus-Film	Festival: Tallinn	3.000
Für die Vielen	Navigator Film	Festival: Berlinale	8.590
Geschichten vom Franz	Nikolaus Geyrhalter Film	Festivals: diverse und Synchronisation	15.000
Grosse Freiheit	FreibeuterFilm	Oscar-Kampagne 2021/2022	16.000
Matter out of Place	Nikolaus Geyrhalter Film	Festival: Locarno	4.400
Mutzenbacher	Ruth Beckermann Filmproduktion	Festival: Berlinale	8.000
Rimini	Ulrich Seidl Filmproduktion	Festival: Berlinale	13.000
Rubikon	Graf Filmproduktion GmbH	Festival: Karlovy Vary	7.500
Serviam – Ich will dienen	Epo-Film	Festivals: Locarno und Sarajevo	15.000
Sonne	Ulrich Seidl Filmproduktion	Festival: Berlinale	8.500
Zusammenleben	Mischief Films	Festival: DOK.fest München	6.420
		<b>Gesamt</b>	<b>235.712</b>

## Festivalerfolge\* und Auszeichnungen Auswahl

RIMINI von Ulrich Seidl

**Internationale Filmfestspiele Berlin** *Wettbewerb*

SONNE von Kurdwin Ayub

**Internationale Filmfestspiele Berlin** *Encounters* – Bester Erstlingsfilm des Festivals

**Viennale** Wiener Filmpreis

MUTZENBACHER von Ruth Beckermann

**Internationale Filmfestspiele Berlin** *Encounters* – Bester Film

FÜR DIE VIELEN – DIE ARBEITERKAMMER WIEN  
von Constantin Wulff

**Internationale Filmfestspiele Berlin** *Forum*

CORSAGE von Marie Kreutzer

**Internationale Filmfestspiele von Cannes** *Un Certain Regard* – Beste Darstellerin Vicky Krieps

**Europäischer Filmpreis** Beste Darstellerin Vicky Krieps

RUBIKON von Leni Lauritsch

**Internationales Filmfestival Karlovy Vary** *Special Screening*

MATTER OUT OF PLACE von Nikolaus Geyrhalter

**Locarno Film Festival** *Wettbewerb* – Pardo Verde

SERVIAM – ICH WILL DIENEN von Ruth Mader

**Locarno Film Festival** *Wettbewerb* – Junior Jury Award

EISMAYER von David Wagner

**Internationale Filmfestspiele von Venedig** *Venice Settimana della Critica* – Grand Prix

SPARTA von Ulrich Seidl

**Internationales Filmfestival von San Sebastián** *Wettbewerb*

ALMA UND OSCAR von Dieter Berner

**International Film Festival of India** Eröffnungsfilm

DER FUCHS von Adrian Goiginger

**Tallinn Black Nights Film Festival** *Wettbewerb*

\* Teilnahmen A-Filmfestivals

Ziel der Strukturförderungen ist es, zur Stärkung des Film- und Medienstandortes Wien in einem interregionalen Umfeld beizutragen – insbesondere durch Veranstaltungen, Workshops und Initiativen, die der Verbesserung der Infrastruktur und Kommunikation der Branche dienen und den vom Filmfonds Wien geförderten Filmen und der Filmstadt Wien eine Plattform geben.

2022 wurden **13 Förderungen** in Gesamthöhe von **602.693 Euro** durch die Geschäftsführung im Rahmen der Bevollmächtigung durch das Kuratorium vergeben.

## Förderung von Strukturmaßnahmen

Projekt/Veranstaltung	Antragstellerin	Förderung
Diagonale – Festival des österreichischen Films 2022	Diagonale – Forum österreichischer Film	20.000
Diverse Aktivitäten 2022	Verein FC GLORIA	20.000
Forum Filmregie	Verband Filmregie Österreich	5.000
HQ7	Wiener Hafan	52.193
Jahrestätigkeit 2022	Drehbuchforum Wien	50.000
Jahrestätigkeit 2022	Austrian Film Commission	82.000
Jahrestätigkeit 2022	Vienna Film Commission	140.000
Jahrestätigkeit und Filmpreis 2022	Akademie des Österreichischen Films	72.500
Kino VOD Club – Kino für zuhause 2022	Cinema Service Plattform GmbH	50.000
MIPCOM 2022	Film Austria	4.000
österreichische Film, Der – DVD- & VoD-Edition (16. Staffel)	Hoanzl Vertriebs.ges.m.b.H.	100.000
Training for Professionals	ADA – Austrian Directors´ Association	4.500
Vienna.Doku.Day 2022	dok.at	2.500
	<b>Gesamt</b>	<b>602.693</b>

## Covid-19-Aufwandsreserve für die Herstellung von Kinofilmen

Projekt	Produktion	Regie	Land	Fördersumme
15 Jahre	Dor Film	Chris Kraus	DE/AT	13.758
Andrea lässt sich scheiden	Wega Film	Josef Hader	AT	33.985
Bachmann & Frisch	Amour Fou Vienna	Margarehte von Trotta	CH/AT/DE/ LU	30.064
Club Zero	Coop99	Jessica Hausner	AT/GB/DE	17.612
Europa	Fratella Film	Sudabeh Mortezaei	AT/GB	10.894
Full House	Film AG	Ulrike Kofler	AT	32.311
Girls & Gods	Golden Girls	Verena Soltiz, Arash T. Riahi	AT/FR	4.632
Im Land der starken Frauen	Coop99	Anja Salomonowitz	AT	19.344
Neue Geschichten vom Franz	Nikolaus Geyrhalter Film	Johannes Schmid	AT/DE	17.068
Persona Non Grata	Coop99	Antonin Svoboda	AT/IT	22.393
Pulled Pork	Samsara Film	Andreas Schmied	AT	19.543
Rickal	2010 Entertainment	Adrian Goiginger	AT/DE	10.000
Vikinger	Ulrich Seidl Filmproduktion	Daniel Hoesl	AT	28.379
<b>Gesamt</b>				<b>259.983</b>

Die Covid-19-Aufwandsreserve dient der Kostendeckung der durch Covid-19 notwendigen Schutzmaßnahmen während der Produktion und Dreharbeiten. Die Reserve beträgt drei Prozent der Herstellungskosten. Der Filmfonds Wien fördert diese Kosten anteilig.

2022 wurden **13 Förderungen** in Gesamthöhe von **259.983 Euro** durch die Geschäftsführung im Rahmen der Bevollmächtigung durch das Kuratorium vergeben.

## Genderstatistik

An der Spitze des Filmfonds Wien steht mit Christine Dollhofer als Geschäftsführerin eine Frau. Die Organe und Gremien des Fonds sind geschlechterparitätisch besetzt: Beim Kuratorium liegt der Geschlechteranteil bei jeweils **50 Prozent**, im Team bei **50 Prozent**, bei der Hauptjury bei **50 Prozent** und bei der Ersatzjury bei **50 Prozent**.

Die genderstatistischen Ergebnisse im Förderbereich für das Jahr 2022 wurden einerseits auf Basis der Anzahl von Filmprojekten erhoben, andererseits auf Basis der Budgethöhe (siehe Gender Budgeting).

Im Bereich der Projektentwicklung stieg der Anteil der von weiblichen Personen haupt- und mitverfassten

Drehbücher um 18 Prozentpunkte auf 58 Prozent. Im Bereich der Herstellungsförderung für Kinofilme stieg der Anteil weiblicher Personen bei der Regie im Vergleich zum Vorjahr um fünf Prozentpunkte auf 42 Prozent. Die Regiequote bei den Fernsehproduktionen sank um einen Prozentpunkt auf 44 Prozent.

Der Anteil der Regisseurinnen bei den geförderten Kinostarts lag bei 48 Prozent und stieg im Vergleich zum Vorjahr um 21 Prozentpunkte.



Foto: Viennale/Alex Pelelanos

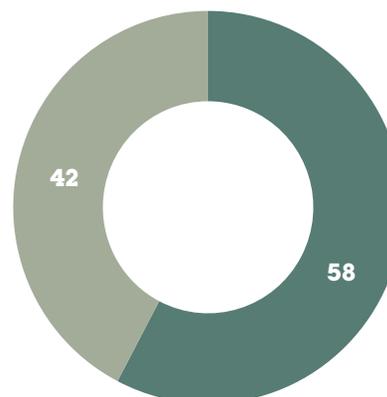
**SONNE** von Regisseurin Kurdwin Ayub feierte in der Sektion *Encounters* der Berlinale seine Premiere und wurde als bester Erstlingsfilm des Festivals ausgezeichnet. Auf der Viennale wurde der Film mit dem Wiener Filmpreis prämiert (Foto).



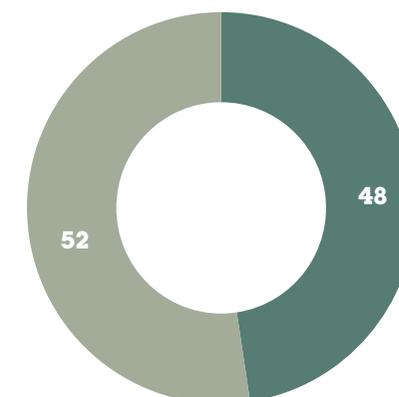
Foto: Elisa Okazaki

**CORSAGE** von Regisseurin Marie Kreutzer feierte seine Premiere im Rahmen der Sektion *Un Certain Regard* der Internationalen Filmfestspiele von Cannes, in der Hauptdarstellerin Vicky Krieps den Preis für die beste Darstellerin erhielt.

Projektentwicklung in %  
nach Anzahl der Projekte (Drehbuch)

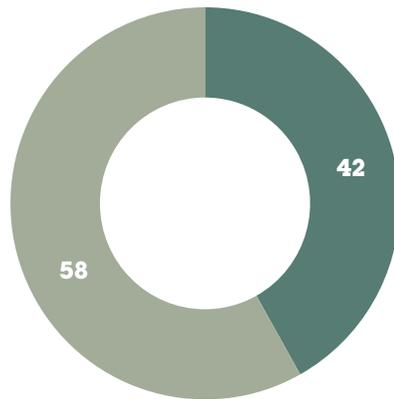


Kinostarts in %  
nach Anzahl der Projekte (Regie)

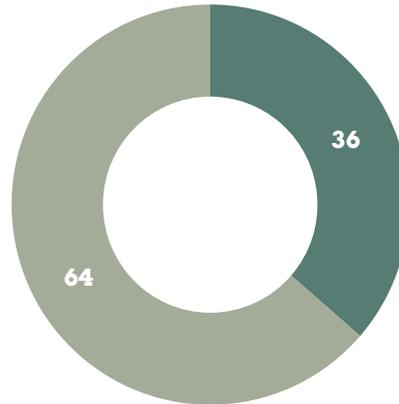


■ Frauen  
■ Männer

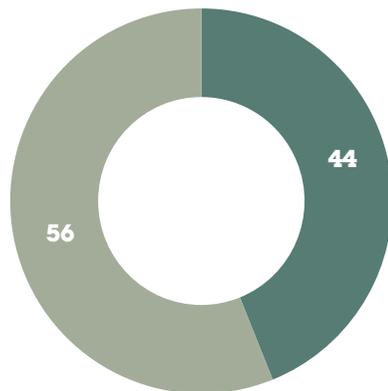
Kino-Herstellung in %  
nach Anzahl der Projekte (Regie)



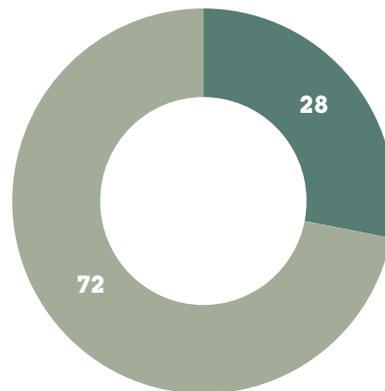
Kino-Herstellung in %  
nach Fördersummen (Gender Budgeting)



TV-Herstellung in %  
nach Anzahl der Projekte (Regie)



TV-Herstellung in %  
nach Fördersummen (Gender Budgeting)



Frauen  
Männer

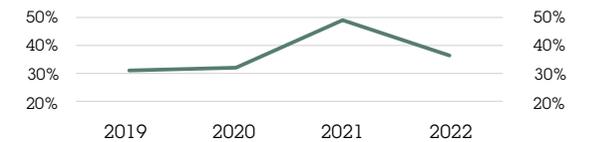
### Gender Budgeting

Bei der Erhebung der Ergebnisse nach Fördersummen und Geschlecht wurden die zugesagten Förderungen in den Bereichen der Herstellung von Kino- und Fernsehfilmen untersucht. Sollte es in einem Förderbereich für ein Filmprojekt mehrere Zusagen geben, wie etwa im Fall von Mittelerhöhungen, wurden diese auch mehrfach gezählt.

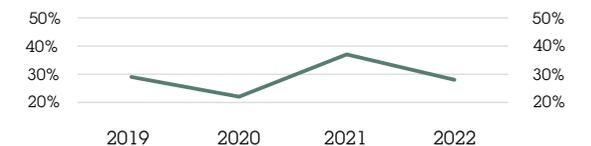
Methodisch orientiert sich der Filmfonds Wien an der vom Schwedischen Filminstitut praktizierten Zählart, um eine Vergleichbarkeit mit anderen europäischen Ländern zu gewährleisten.

Die Zahlen weisen die Beteiligung von weiblichen Personen in den Bereichen Regie, Drehbuch und Produktion aus. Die vergebene Fördersumme wird zu gleichen Teilen auf die drei Bereiche aufgeteilt. Innerhalb dieser Drittel wird nach dem jeweiligen Genderanteil gewichtet.

### Kino-Herstellung (Gender Budgeting, weiblicher Anteil)



### TV-Herstellung (Gender Budgeting, weiblicher Anteil)



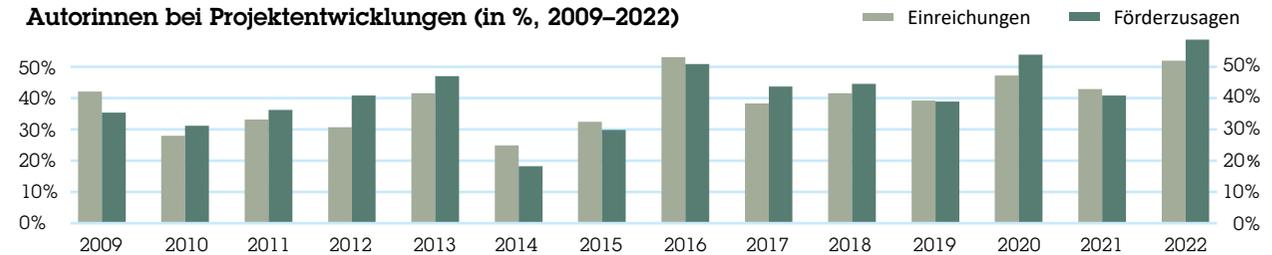
## Anteile weiblicher Personen bei Einreichungen und Förderzusagen

Die nebenstehenden Graphen weisen die Beteiligung von weiblichen Personen in den Bereichen Drehbuch (bei Projektentwicklungen) und Regie (bei Kino- und Fernsehherstellungen) aus – gegenübergestellt sind die Verhältnisse sowohl im Stadium der Einreichung als auch nach der Förderentscheidung.

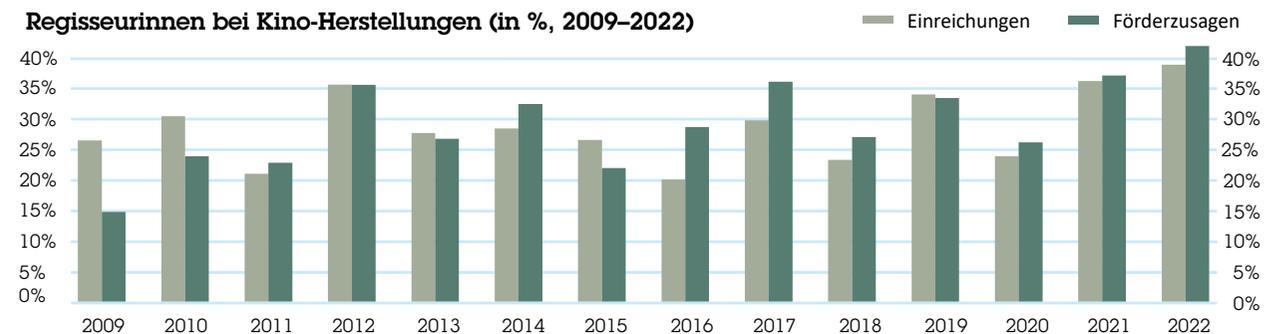
Auf die geschlechtsspezifische Verteilung untersucht wurden die drei Förderschienen in den Jahren 2009 bis 2022. Berücksichtigt wurden alle Anträge und Zusagen innerhalb eines Kalenderjahres. Sollten für ein Filmprojekt mehrere Zusagen ausgesprochen worden sein, wie dies bei Mittelerrhöhungen der Fall ist, so sind diese mehrfach gezählt.

Die Methodik orientiert sich an der von der Europäischen Audiovisuellen Informationsstelle praktizierten Zählart, um die Vergleichbarkeit mit anderen europäischen Ländern zu gewährleisten. Für die Erhebung wird z.B. als „Film mit Regisseurin“ gewertet, wenn bei einem Projekt zumindest eine weibliche Person in die Regie involviert ist. Der genaue Grad der Beteiligung wird nicht gemessen.

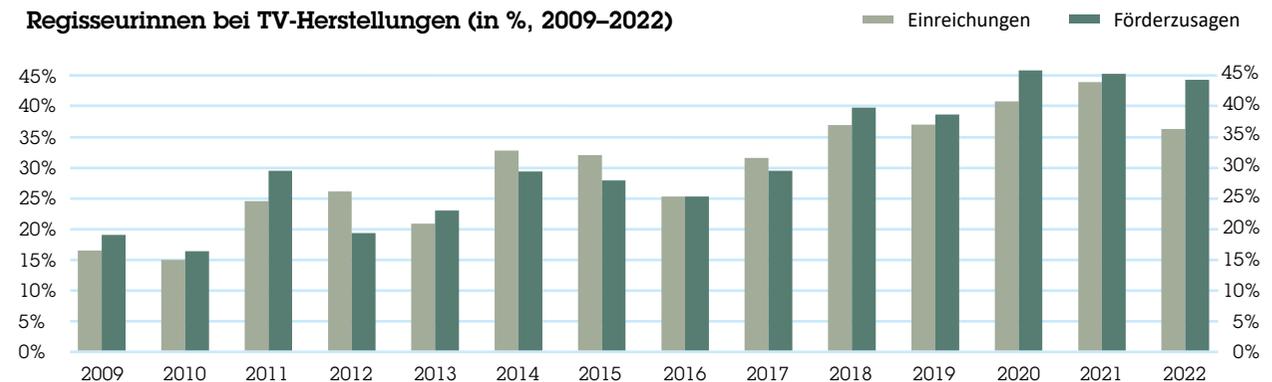
**Autorinnen bei Projektentwicklungen (in %, 2009–2022)**



**Regisseurinnen bei Kino-Herstellungen (in %, 2009–2022)**



**Regisseurinnen bei TV-Herstellungen (in %, 2009–2022)**



## Rückzahlungen und Referenzmittel

Der Filmfonds Wien belohnt die erfolgreiche Verwertung der von ihm geförderten Filme mit Referenzmitteln. Wer den erfolgsbedingt rückzahlbaren Zuschuss nach Abdeckung des Eigenanteils teilweise oder zur Gänze zurückzahlt, erhält für ein Folgeprojekt einen

erfolgsbedingt rückzahlbaren Zuschuss in bis zu vierfacher Höhe der erfolgten Rückzahlung. Aus den Erlösen des Jahres 2021 wurden dem Filmfonds Wien 2022 insgesamt **153.128 Euro** zurückgezahlt.

Projekt	Produktion	Regie	Summe
Böse Spiele	Ulrich Seidl Filmproduktion	Ulrich Seidl	2.989
Dohnal, Die	Plan C Film	Sabine Derflinger	3.035
Little Joe	Coop99	Jessica Hausner	985
Love Machine	Allegro Film	Andreas Schmied	2.267
Was wir wollten	Film AG	Ulrike Kofler	142.092
Wunderübung	Allegro Film	Michael Kreihsl	1.760
		<b>Gesamt</b>	<b>153.128</b>



**DIE DOHNAL** | Produktion: Plan C Filmproduktion



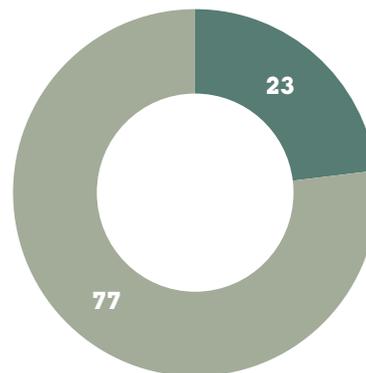
**WAS WIR WOLLTEN** | Produktion: Film AG

## Nachwuchsanteil

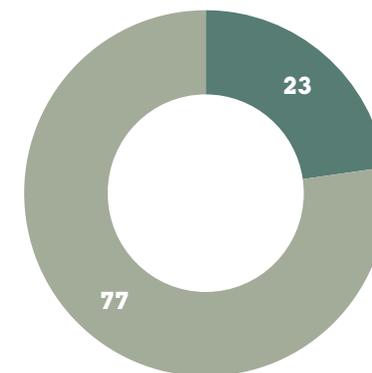
Im Förderjahr 2022 wurden insgesamt **20 Kinoprojekte** von Nachwuchsregisseur\*innen bzw. -drehbuchautor\*innen gefördert, davon acht in der Herstellung von Kinofilmen mit einer Gesamthöhe von 2.227.235 Euro und zwölf in der Projektentwicklung mit einer Gesamthöhe von 284.000 Euro.

Als Nachwuchs wurden erste und zweite abendfüllende Kinofilme von Drehbuchautor\*innen (Projektentwicklung) und Regisseur\*innen (Kino-Herstellung) gewertet. Im Falle einer Teamarbeit muss dieses Kriterium von mindestens einem Teammitglied erfüllt werden. Die einzelnen Projekte sind in den Tabellen auf den Seiten 10 bis 13 gekennzeichnet.

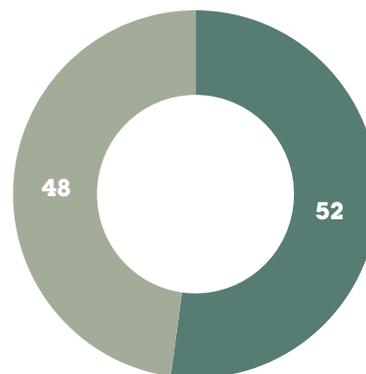
Kino-Herstellung in %  
nach Anzahl der Projekte



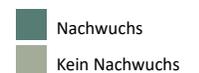
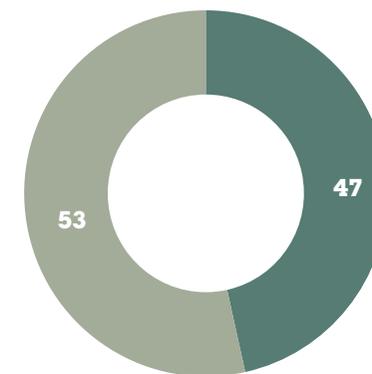
Kino-Herstellung in %  
nach Fördersumme



Projektentwicklung Kinoprojekte in %  
nach Anzahl der Projekte



Projektentwicklung Kinoprojekte in %  
nach Fördersumme



## Projektdaten der vom Filmfonds Wien geförderten Herstellungen von Kinofilmen 2022

Die Veröffentlichung der Projektdaten erfolgt gemäß des Beschlusses des Kuratoriums in seiner Sitzung vom 22. Juni 2017. Die Projektdaten entsprechen dem jeweiligen Stand bei Förderzusage inklusive vorangegangener Projektförderungen.

### 1. Jurysitzung am 31. Jänner und 1. Februar 2022

Jury: Christine Dollhofer, Peter Jäger, Malina Nwabuonwor, Katrin Renz, Manfred Schmidt

#### Animal

Spielfilm, Griechenland/Österreich/Bulgarien/  
Frankreich

Antragstellerin: Nabis Filmgroup  
Drehbuch, Regie: Sofia Exarchou  
Drehzeit: 25.04. - 12.06.2022  
Fertigstellung: 2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 125.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 208,63 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 30,24 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 10,24 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Homemade Films (Griechenland) 39,09 %  
Nabis Filmgroup (Österreich) 33,87 %  
Ars Digital Studio (Bulgarien) 15,00 %  
Manny Films (Frankreich) 12,05 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender, Weltvertriebe und  
Verleihe.

#### Bachmann & Frisch

-Mittelerhöhung-  
Spielfilm, Schweiz/Österreich/Deutschland/ Luxemburg  
Antragstellerin: Amour Fou Vienna  
Drehbuch, Regie: Margarethe von Trotta  
Drehzeit: 28.03.2022 - 09.06.2022  
Fertigstellung: 30.03.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 319.500 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 427,28 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 18,11 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 3,46 %  
Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den

Gesamtherstellungskosten:  
Telfilm (Schweiz) 30,66  
Amour Fou Vienna (Österreich) 23,93 %  
Heimatfilm (Deutschland) 23,62 %  
Amour Fou Luxemburg (Luxemburg) 21,78 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung  
beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

#### Europa

Spielfilm, Österreich/Großbritannien  
Antragstellerin: Fratella Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Sudabeh Mortezaei  
Drehzeit: 25.04. - 10.06.2022  
Fertigstellung: 15.01.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 275.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 342,14 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 20,79 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten:  
14,41 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Fratella Filmproduktion (Österreich) 71,20 %  
Good Chaos Ltd. (Großbritannien) 28,80 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung  
beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV Großbritannien: Film 4

#### Girls & Gods

Dokumentarfilm, Österreich/Frankreich  
Antragstellerin: Golden Girls Filmproduktion  
Drehbuch: Inna Shevchenko  
Regie: Arash T. Riahi, Verena Soltz  
Drehzeit: 04.07. - 28.10.2022  
Fertigstellung: 15.03.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 83.035 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 393,24 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 14,95 %

FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 11,33 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Golden Girls Filmproduktion (Österreich) 75,84 %  
Les Contes Modernes (Frankreich) 24,16 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung  
beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

#### Der grüne Wellensittich

Spielfilm, Österreich/Deutschland  
Antragstellerin: Panama Film  
Drehbuch, Regie: Elsa Kremser, Levin Peter  
Drehzeit: 15.06. - 20.08.2022  
Fertigstellung: 20.12.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 230.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 210,37 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 23,17 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 18,52 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Golden Girls Filmproduktion (Österreich) 79,95 %  
Ma.ja.de. (Deutschland) 20,05 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender, Weltvertriebe und  
Verleihe.

#### How to be normal

Spielfilm, Österreich  
Antragstellerin: FreibeuterFilm  
Drehbuch, Regie: Florian Pochlatko  
Drehzeit: 04.07. - 12.08.2022  
Fertigstellung: 31.12.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 395.200 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 333,96 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 25,50 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung

beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

#### The Post Office Girl

Spielfilm, Österreich/Großbritannien/  
Luxemburg/Deutschland  
Antragstellerin: Golden Girls Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Terence Davies  
Drehzeit: 30.08. - 10.10.2022  
Fertigstellung: 15.05.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 475.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 160,46 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 23,18 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 8,33 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Golden Girls Filmproduktion(Österreich) 35,93 %  
TPOG. Ltd (Großbritannien) 25,07 %  
Amour Fou Luxemburg (Luxemburg) 21,14 %  
Dreifilm (Deutschland) 17,86 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender, Weltvertriebe und  
Verleihe.

#### Tag X

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: Friedrich Moser e.U.  
Drehbuch, Regie: Christian Tod  
Drehzeit: 10.05. - 30.11.2022  
Fertigstellung: 30.09.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 100.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 360,18 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 22,05 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten  
TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe.

**Utopia**

Spielfilm, Österreich/Ukraine/Niederlande  
Antragstellerin: Horse & Fruits Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Juri Rechinsky  
Drehzeit: 01.06. - 17.07.2022  
Fertigstellung: 31.10.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 90.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 374,81 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 14,77 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 6,45 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Golden Girls Filmproduktion (Österreich)  
43,66 %  
Pronto Film (Ukraine) 41,55 %  
Revolver Amsterdam (Niederlande) 21,14 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender.

**Viktoria und Siaka**

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: KGP Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Ivette Löcker  
Drehzeit: 28.02.2022 - 05.02.2023  
Fertigstellung: 05.12.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 110.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 213,50 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 26,10 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der  
Finanzierung beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und  
Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

**Vikinger**

Spielfilm, Österreich  
Antragstellerin: Ulrich Seidl Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Daniel Hoesl  
Drehzeit: 13.06. - 02.08.2022  
Fertigstellung: 05.12.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 600.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 298,78 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 23,12 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der  
Finanzierung beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und  
Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

**WIR : ERDE**

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: Othmar Schmiderer Filmproduktion  
Drehbuch: Othmar Schmiderer, Stephan Settele  
Regie: Othmar Schmiderer  
Drehzeit: 01.04.2022 - 01.06.2024  
Fertigstellung: 10.01.2025

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 116.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 298,78 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 23,12 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der  
Finanzierung beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und  
Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

**2. Jurysitzung am 28./29. März 2022**

Jury: Martina Bleis, Christine Dollhofer, Peter Jäger, Manfred  
Schmidt, Michael Stütz

**2050 – End of the Line**

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: Blackbox Film- und Medienproduktion  
Drehbuch, Regie: Christian Krönes, Florian Weigensamer  
Drehzeit: 01.01.2023 - 11.01.2024  
Fertigstellung: 31.12.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 150.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 330,75 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 19,02 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der  
Finanzierung beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und  
Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

**AUT 1 - Adieu Europa!**

Spielfilm, Österreich  
Antragstellerin: Ulrich Seidl Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Kelly Cooper, Pavol Liska

Drehzeit: 05. - 21.09.2022  
Fertigstellung: 28.04.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 195.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 233,79 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 29,03 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender.

**Die Celso Sisters**

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: Plan C Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Alban Bekic  
Drehzeit: 01.07.2022 - 15.03.2024  
Fertigstellung: 15.10.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 105.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 301,19 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 24,32 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender.

**1980, Die große Wende**

Dokumentarfilm, Österreich/Deutschland/Belgien  
Antragstellerin: Mischief Films  
Drehbuch, Regie: Nathalie Borgers  
Drehzeit: 01.07.2022 - 15.03.2024  
Fertigstellung: 15.10.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 155.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 144,88 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 14,77 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 18,36 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Mischief Films (Österreich) 56,92 %  
INDI Film (Deutschland) 22,70 %  
Novak Productions (Belgien) 20,38 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der  
Finanzierung beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und  
Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

**Neue Geschichten vom Franz**

Spielfilm, Österreich/Deutschland  
Antragstellerin: Nikolaus Geyrhalter Film  
Drehbuch: Sarah Wassermair  
Regie: Johannes Schmid  
Drehzeit: 29.08.2022 - 14.10.2022  
Fertigstellung: 31.05.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 535.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 317,78 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 21,99 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 16,17 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Nikolaus Geyrhalter Film (Österreich)  
86,50 %  
If... Productions (Deutschland) 13,50 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender.

**Pulled Pork**

Spielfilm, Österreich  
Antragstellerin: Samsara Filmproduktion  
Drehbuch: Andreas Schmied, Elisabeth Schmied  
Regie: Andreas Schmied  
Drehzeit: 12.09. - 19.10.2022  
Fertigstellung: Sommer 2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 515.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 257,69 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 18,19 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung  
beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

**3. Jurysitzung am 20./21. Juni 2022**

Jury: Christine Dollhofer, Peter Jäger, Malina Nwabunwor,  
Katrin Renz, Manfred Schmidt

**Bei aktueller Verkehrslage**

Spielfilm, Österreich  
Antragstellerin: Panama Film  
Drehbuch: Sebastian Brameshuber, Anna Lehner

Regie: Sebastian Brameshuber  
Drehzeit: 15.09. - 20.12.2022  
Fertigstellung: 30.11.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 197.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 302,07 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 23,65 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Circles of Hell

Dokumentarfilm, Österreich/Deutschland  
Antragstellerin: Horse and Fruits  
Drehbuch: Ksenya Kharchenko  
Regie: Jury Rechinsky  
Drehzeit: 20.07.2022 - 23.07.2023  
Fertigstellung: 01.02.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 210.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 217,54 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der Gesamtherstellungskosten: 32,50 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 26,71 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den Gesamtherstellungskosten:  
Horse and Fruits (Österreich) 82,19 %  
Oksuperdanke (Deutschland) 17,81 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Die Heinzels 2

Animationsfilm, Deutschland/Österreich  
Antragstellerin: arx anima animation studio  
Drehbuch: Jan Strathmann  
Regie: Ute von Münchow-Pohl  
Drehzeit: 23.06.2022 - 30.04.2024  
Fertigstellung: 31.05.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 370.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 387,26 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der Gesamtherstellungskosten: 15,57 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 4,81 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den Gesamtherstellungskosten:

Akkord Film (Deutschland) 71,78 %  
arx anima animation studio (Österreich) 28,22 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Marktmelodien

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: Plaesion Film  
Drehbuch: Kenan Kilic, Miro Kilic  
Regie: Kenan Kilic  
Drehzeit: 30.06.2022 - 31.05.2023  
Fertigstellung: 30.10.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 90.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 253,67 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 29,51 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Melt

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: Nikolaus Geyrhalter Film  
Drehbuch, Regie: Nikolaus Geyrhalter  
Drehzeit: 01.08.2022 - 30.09.2023  
Fertigstellung: 28.02.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 150.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 395,43 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 17,79 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabskommen)

### Mutterglück

Spielfilm, Österreich/Deutschland/Dänemark  
Antragstellerin: FreibeuterFilm  
Drehbuch, Regie: Johanna Moder  
Drehzeit: 03.07. - 18.08.2023  
Fertigstellung: 30.08.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 459.300 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 319,02 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der Gesamtherstellungskosten: 17,83 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 11,51 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den Gesamtherstellungskosten:  
FreibeuterFilm (Österreich) 64,57 %  
N.N. (Deutschland) 24,99 %  
N.N. (Dänemark) 10,45 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Nicht eine weniger #HowToStopFemicide

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: KGP Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Kristin Gruber, Elisabeth Scharang  
Drehzeit: 20.08.2022 - 16.06.2023  
Fertigstellung: 30.06.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 340.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 220,55 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 28,16 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Persona Non Grata

Spielfilm, Österreich/Italien  
Antragstellerin: Coop99 Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Antonin Svonoda  
Drehzeit: 08.11. - 14.12.2022  
Fertigstellung: 01.09.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 499.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 245,81 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der Gesamtherstellungskosten: 26,61 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 19,08 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den Gesamtherstellungskosten:  
Coop99 Filmproduktion (Österreich) 71,70 %  
Albolina Film (Italien) 28,30 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabskommen)

### Rickal

Spielfilm, Österreich/Deutschland

Antragstellerin: 2010 Entertainment  
Drehbuch, Regie: Adrian Goiginger  
Drehzeit: 27.09. - 09.11.2022  
Fertigstellung: 17.03.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 590.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 134,17 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der Gesamtherstellungskosten: 23,87 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 19,54 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den Gesamtherstellungskosten:  
2010 Entertainment (Österreich) 81,88 %  
Giganten Film Produktion (Deutschland) 18,12 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabskommen)

### Vikinger

-Mittelerhöhung-  
Spielfilm, Österreich  
Antragstellerin: Ulrich Seidl Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Daniel Hoesl  
Drehzeit: 13.06. - 01.08.2022  
Fertigstellung: 31.03.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 650.000 Wiener  
Filmbrancheneffekt: 270,45 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 23,08 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabskommen)

### 4. Jurysitzung am 7./8. November 2022

Jury: Bettina Brokemper, Christine Dollhofer, Peter Jäger, Katrin Renz, Manfred Schmidt

### Die Herrlichkeit des Lebens

Spielfilm, Deutschland/Österreich  
Antragstellerin: Lotus-Film  
Drehbuch: Michael Gutmann  
Regie: Georg Maas  
Drehzeit: 21.03. - 15.05.2023  
Fertigstellung: 11.12.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 120.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 463,92 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 12,34 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 2,50 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Tempest Filmproduktion und Verleih (Deutschland)  
79,71 %  
Lotus-Film (Österreich) 20,29 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung  
beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

### Hungry

Spielfilm, Österreich  
Antragstellerin: Susanne Brandstätter Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Susanne Brandstätter  
Drehzeit: 15.03.2023 - 31.10.2023  
Fertigstellung: 14.06.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 115.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 344,77 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 22,84 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Mond

Spielfilm, Österreich/Deutschland  
Antragstellerin: Ulrich Seidl Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Kurdwin Ayub  
Drehzeit: 21.03.2023 - 05.07.2023  
Fertigstellung: 01.02.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 725.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 175,39 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 26,65 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 22,92 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
N.N. (Deutschland) 13,97 %  
Ulrich Seidl Filmproduktion (Österreich) 86,03 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung  
beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

### NO MERCY – Der gnadenlose Blick

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: FlairFilm  
Drehbuch, Regie: Isa Willinger  
Drehzeit: 21.03.2023 - 05.07.2023  
Fertigstellung: 01.02.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 725.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 287,90 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 20,36 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 10,01 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Tondowski Films (Deutschland) 50,86 %  
Ulrich Seidl Filmproduktion (Österreich) 49,14 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Perla

Spielfilm, Österreich/Slowakei  
Antragstellerin: Golden Girls Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Alexandra Makarová  
Drehzeit: 02.10.2023 - 15.11.2023  
Fertigstellung: 31.08.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 530.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 250,21 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 22,14 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 16,85 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Golden Girls Filmproduktion (Österreich) 76,09 %  
Hailstone (Slowakei) 23,91 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung  
beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

### Pfau

Spielfilm, Österreich/Deutschland  
Antragstellerin: Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Bernhard Wenger  
Drehzeit: 03.07. - 11.08.2023  
Fertigstellung: 31.01.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 540.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 160,52 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 19,65 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten:  
14,94 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion (Österreich) 76,02 %  
CALA Filmproduktion (Deutschland) 23,98 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Das PRINZpod Geflecht

Dokumentarfilm, Österreich  
Antragstellerin: WILDart FILM  
Drehbuch, Regie: Ebba Sinzinger  
Drehzeit: 01.01.2023 - 01.03.2024  
Fertigstellung: 01.10.2024

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 340.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 229,17 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 27,27 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender.

### Womit haben wir das verdient Teil 2

Spielfilm, Österreich  
Antragstellerin: Mona Film  
Drehbuch, Regie: Eva Spreitzhofer  
Drehzeit: 13.03.2023 - 31.04.2023  
Fertigstellung: 29.09.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 550.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 314,16 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 20,40 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW keine an der  
Finanzierung beteiligten TV-Sender.

## Schriftliche Beschlussfassungen

### Rickal

- Mittelerhöhung -  
Spielfilm, Österreich/Deutschland  
Antragstellerin: 2010 Entertainment  
Drehbuch, Regie: Adrian Goiginger  
Drehzeit: 27.09. - 09.11.2022  
Fertigstellung: 17.03.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 690.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 121,84 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 27,91 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 22,85 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
2010 Entertainment (Österreich) 82,02 %  
Giganten Film Produktion (Deutschland) 17,98 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung  
beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

### Persona Non Grata

- Mittelerhöhung -  
Spielfilm, Österreich/Italien  
Antragstellerin: Coop99 Filmproduktion  
Drehbuch, Regie: Antonin Svonoda  
Drehzeit: 08.11. - 14.12.2022  
Fertigstellung: 01.09.2023

Höhe der Förderung des FFW: bis zu 549.000 €  
Wiener Filmbrancheneffekt: 245,81 %  
FFW-Anteil am österreichischen Anteil der  
Gesamtherstellungskosten: 25,96 %  
FFW-Anteil an den Gesamtherstellungskosten: 18,93 %

Koproduktionspartnerinnen und ihre Anteile an den  
Gesamtherstellungskosten:  
Coop99 Filmproduktion (Österreich) 72,93 %  
Albolina Film (Italien) 27,07 %

Zum Zeitpunkt der Förderzusage des FFW an der Finanzierung  
beteiligte TV-Sender, Weltvertriebe und Verleihe:  
TV: ORF (Film/Fernsehabkommen)

## Neuerscheinungen 2023

### Auswahl

#### DARWINS ARCHE

von Joerg Burger

#### DES TEUFELS BAD

von Severin Fiala und Veronika Franz

#### ZUSAMMENLEBEN

von Thomas Fürhapter

#### MATTER OUT OF PLACE

von Nikolaus Geyrhalter

#### ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN

von Josef Hader

#### CLUB ZERO

von Jessica Hausner

#### EUROPA

von Sudabeh Mortezaei

#### FEMINISM WTF

von Katharina Mückstein

#### MERMAIDS DON'T CRY

von Franziska Pflaum

#### WALD

von Elisabeth Scharang

#### PULLED PORK

von Andreas Schmied

#### INGEBORG BACHMANN – REISE IN DIE WÜSTE

von Margarethe von Trotta



Mariahilfer Straße 76  
1070 Wien

T +43 1 526 50 88  
F +43 1 526 50 88-20

[office@filmfonds-wien.at](mailto:office@filmfonds-wien.at)  
[www.filmfonds-wien.at](http://www.filmfonds-wien.at)